

WORKSHOP 4

Games: ein lebensweltlicher Ansatz zur politischen Bildung und Partizipation

Zweidrittel aller Kinder und Jugendlichen spielen regelmäßig Videogames. Einige dieser Spiele haben viel kreatives Potenzial, um demokratisches Zusammenleben zu lernen und jugendgerechte Beteiligungsprozesse zu organisieren. Im Workshop werden Beispiele guter Praxis vorgestellt und zum Ausprobieren eingeladen.

Referent: Tobias Thiel, Junge Akademie |
Ev. Akademie Sachsen-Anhalt

WORKSHOP 5

Verschwörungsideologie im Social Web aus demokratie- und medienpädagogischer Perspektive

Die Verbreitung verschwörungsideologischer Inhalte erfolgt heute wesentlich über Social Media-Kanäle, wie z. B. Telegram, Instagram oder TikTok. Dabei werden in erheblichem Maße antisemitische und antidemokratische Haltungen genährt. Im Workshop werden solche problematischen Haltungen aufgezeigt und gemeinsam Gegenstrategien entwickelt.
Referent: Lasse von Bargen, Regionales Beratungsteam gegen Rechtsextremismus Kiel, AKJS SH e. V.

Anmeldung

bis zum **21.9.2021** mit Angabe des Workshops unter: <https://akjs-sh.de/veranstaltungen/>
Der Veranstaltungslink wird dann verschickt.

Veranstaltet von

Aktion Kinder- und Jugendschutz
Schleswig-Holstein e. V.
Flämische Straße 6-10 | 24103 Kiel
www.akjs-sh.de

Ansprechperson

Medi Kuhlemann
Fachstelle für Demokratiepädagogik
kuhlemann@akjs-sh.de
Telefon 0176 73534394

Gefördert durch das Landesprogramm zur Demokratieförderung und Rechtsextremismusbekämpfung des Landes Schleswig-Holstein



AKJS^{SH}

Aktion Kinder- und Jugendschutz

Fachtagung

Mediale Gefahren für Demokratie- digitale Chancen nutzen

28. Sept. 2021
9.30-14.30 digital

für Lehrkräfte,
pädagogische Fachkräfte
der Kinder- und Jugend-
hilfe, Studierende

Bildnachweis: iStock | insta_photos



Mediale Gefahren für Demokratie- digitale Chancen nutzen

Programm

9.30 Uhr Ankommen und Begrüßung

9.45 Uhr **Vortrag**

10.45–11.00 Uhr Pause

11.00 Uhr **Kommentiertes Spiel**

12.00–12.45 Uhr Pause

12.45–14.15 Uhr **Workshops**

14.30 Uhr Ende

Vortrag 9.45 Uhr

Radikalisierung oder Selbstwirksamkeit: Das Internet als Werkzeug

Die Digitalisierung ist gesellschaftliche Realität. Auch zur Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen gehören gleichermaßen digitale und physische Räume. Im Vortrag geht es einerseits um Gefährdungen wie Radikalisierung aber besonders auch um das Potenzial, neue Wege in der Politik und Demokratievermittlung zu gehen und zu Partizipation anzustiften!

Referentin: Marina Weisband, Psychologin und
Beteiligungspädagogin, politik-digital e. V.

Kommentiertes Spiel 11.00 Uhr

Lets play: Digitale Möglichkeiten der Prävention

Leon ist verschwunden. Der zurückhaltende Schüler ist scheinbar ohne Spuren zu hinterlassen von Zuhause ausgerissen. Freunde und Familie sind verunsichert: Konnte man es kommen sehen? Gab es Zeichen, die keiner von ihnen bemerkt hat? Löse das Rätsel um Leons Verschwinden und spiele LEONS IDENTITÄT.

Referenten: Ben Strobel, Medienpädagoge AKJS SH e. V. | Christian Huberts, freier Kulturwissenschaftler | Lasse von Bargen (Regionales Beratungsteam gegen Rechtsextremismus Kiel, AKJS SH e. V.)

Workshops 12.45–14.15 Uhr

WORKSHOP 1

Gaming mit oder ohne Grenzen: Von Ausschluss und Teilhabe

Im Gaming spielen viele Hürden des Alltags plötzlich keine große Rolle mehr, ganz egal ob Gruppenzugehörigkeit, prekäre Lebenslage oder körperliche Einschränkung. Der Workshop möchte aufzeigen, dass aber auch Computerspiele nicht völlig frei von Ausschlüssen sind und ihre zunehmende gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung neue Barrieren zur Teilhabe offenlegt.

Referent: Christian Huberts, freier Kulturwissenschaftler

WORKSHOP 2

Jungen Menschen eine Stimme geben

Medienarbeit als Türöffner für die politische Bildung mit jungen Menschen. In diesem Workshop stellt sich das durch Demokratie leben! und Landesmittel finanzierte Projekt WeltWEGe vor und bietet die Möglichkeit zum Austausch über niedrigschwellige Zugänge zu politischer Medienarbeit. Denn High-End-Equipment kann eine Hürde sein.

Referent:innen: Rebecca Arnold, Malte Morische, Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg

Workshops

WORKSHOP 3

Möglichkeiten der Teilhabe am Beispiel Aula

Aula ist ein innovatives Beteiligungskonzept, das Jugendlichen aktive Mitbestimmung im Alltag ermöglicht. Mithilfe einer Online-Plattform und didaktischer Begleitung fördert Aula demokratische Praktiken und Kompetenzen.

Referentin: Martina Weisband, Psychologin und
Beteiligungspädagogin, politik-digital e. V.